

Continuer

Irie Révoltés

Durch die strassen die ich geh, weht ein kalter rauer wind,
graue fassaden, graue seelen,
es scheint als sei ich farbenblind.

leuchtreklamen in grautönen,
erzähl mir was vom schönen leben
gestelltes glück, gestelltes leben, die mich noch mehr runter ziehen.

die strassenschluchten wirken tief, ein lebensfeindliches gebiet, bin umhüllt
von grauem nebel der sich einfach nicht verzieht

ich weiss noch nicht wie ich diesem scheiss hier entflieh,
doch ich spürs tief in mir drin,
ich werde meinen weg finden!

je vais continuer
je vais continuer

auch wenn ich manchmal kein' ausweg seh,

je vais continuer
je vais continuer

werde ich trotzdem weitergehn!

je vais continuer
je vais continuer

auch wenn ich manchmal kein' ausweg seh,

je vais continuer
je vais continuer

werde ich trotzdem weitergehn!

yeeeeaaaaaheaaaheaaaaah

es scheint nix mehr zu gehn, es scheint nix mehr zu gehn,
es scheint alles zu stehn,
es scheint alles zu stehn,

es fühlt sich taub an als wär ich gelähmt, ich warte und [?] bleib trotzdem
stehn, die welt dreht sich weiter, ich steh allein, doch vom zweifel zerfres
sen und Ängsten gequält,

doch ich lass mein kopf nicht häng', ich versuch an bessere zeiten zu denk'n
, denn ich hab nur das eine leben und deshalb geb' ich nicht auf, immer weit
er gehn'!

je vais continuer
je vais continuer

auch wenn ich manchmal kein' ausweg seh,

je vais continuer

je vais continuer

werde ich trotzdem weitergehn!